

Zentrum für Lehrkräftebildung (ZLB)

JAHRESBERICHT 2025



Geschäftsstelle des Zentrums für
Lehrkräftebildung (ZLB)

Inhaltsverzeichnis

VORWORT	3
JANUAR	5
NEUES ZLB-LOGO UND CORPORATE DESIGN.....	5
ÜBER 300 ANMELDUNGEN FÜR DIE WOCHE DES LEHRAMTS.....	5
ZWEITES IFSM-FORUM ALS RAUM FÜR SPRACHBILDUNGSDIALOGE	5
ZWEITER PLATZ BEI HOCHSCHULPERLE DES JAHRES 2024	5
FEBRUAR	6
AG KOWIPRA BREITER AUFGESTELLT UND VOM ZLB MODERIERT.....	6
200 KINDER LERNTEN FREUDE AN BEWEGUNG IN DER UNIKIDS-VORLESUNG.....	6
MÄRZ	7
PROF. DR. FLORIAN SCHACHT IN ERME BOARD GEWÄHLT.....	7
PROF. DR. INGA GRYL ZUR VORSITZENDEN DER GDSU GEWÄHLT	7
ZLB-NEWSLETTER IM NEUEN DESIGN	7
APRIL	7
ZWISCHENBERICHTE 2024 FÜR DIE COM ^F VERBÜNDE.....	7
74 NEUE STIPENDIAT*INNEN IM LEHRAMTSSTIPENDIUM RUHR	8
PROF. DR. FLORIAN SCHACHT ZUM GDM-VORSITZENDEN GEWÄHLT	8
ERSTER RUNDER TISCH LEHRAMT	8
STUDIERENDENBEFRAGUNGEN ZU STUDIENSITUATION UND VERTRETUNGSLEHRTÄTIGKEIT	8
BUAT-WORKSHOPS IM SOMMERSEMESTER 2025.....	9
VIERTE SCIENCE FAIR AM CAMPUS ESSEN	9
ZLB-INFOSTAND AM 09. APRIL 2025	10
INFOVERANSTALTUNGEN IN DER REIHE „SCHNITTSTELLEN“ IM APRIL UND MAI	10
160 LEHRAMTSABSOLVENT*INNEN FEIERLICH VERABSCHIEDET	10
MAI	11
ZLB-VORTRAGSREIHE „BILDUNG FÜR TOLERANZ“ GESTARTET	11
KOOPERATION MIT DER STADT ZUM THEMA DEMOKRATIE	12
JUNI	13
ERWEITERTER ZLB-VORSTAND EMPFIEHLT STUDIENGÄNGE ZUR REAKKREDITIERUNG	13
INHALTLICHER AUSTAUSCH ZUM PRAXISSEMESTER IM LEHRAMT SOPÄD	13
WEICHENSTELLUNG FÜR VIERTKLÄSSLER: ZWEITE KOHORTE VERABSCHIEDET	13
GEMEINSAME ABSCHLUSSFEIER VON LEHRKRÄFTE PLUS	14
UNIKIDS-VORLESUNG „WAS LEUCHTET DENN DA?“	15
ZLB-STAND BEIM UDE-SOMMERFEST	15
JULI	16
ZLB-MITGLIEDERVERSAMMLUNG WÄHLT NEUEN ZLB-VORSTAND.....	16
ERFOLGREICHE AKKREDITIERUNG DES LEHRAMTS SOPÄD.....	16
AUGUST	16
LOGO FÜR DAS IFSM	16
SEPTEMBER	17
TAG DER DIGITALEN LEHRKRÄFTEBILDUNG 2025 AN DER UDE	17
REAKKREDITIERUNG DER LEHRAMTSSTUDIENGÄNGE DURCH DAS REKTORAT	17
ZLB BEIM DUISBURGER CAMPUSTAG	17
OKTOBER	18
NEUES VERBUNDPROJEKT IN DER UA RUHR: DAZFLEXPRO	18
NEUE FÖRDERPHASE DES GKQL 2025.....	18
ZWEITER RUNDER TISCH LEHRAMT.....	18
NEUE SPEZIALISIERUNG FÜR DISKRIMINIERUNGSKRITISCHE PERSPEKTIVEN.....	19
BUAT-WORKSHOPS IM WINTERSEMESTER 2025/26.....	19
ZLB BEI DER O-WOCHE	19

INFOVERANSTALTUNGEN IN DER REIHE „SCHNITTSTELLEN“ IM OKTOBER UND NOVEMBER.....	20
FEIERLICHE VERABSCHIEDUNG DER LEHRAMTSABSOLVENT*INNEN.....	21
NOVEMBER.....	21
NETZWERKTAG QUERSCHNITTSTHEMEN IN DER LEHRKRÄFTEBILDUNG	21
AUFTAKT DER 5. KOHORTE IM PROGRAMM WEICHENSTELLUNG FÜR VIERTKLÄSSLER	22
ZLB-VORTRAGSREIHE BILDUNG FÜR TOLERANZ IM WISE 2025/26 FORTGESETZT	22
UNIKIDS-VORLESUNG „WARUM BRAUCHEN KINDER DEMOKRATIE?“	23
ZLB-INFOSTAND AM 05. NOVEMBER 2025.....	23
ORANGE DAY IM ZLB: GEMEINSAM GEGEN GEWALT AN FRAUEN.....	24
NUTZERBEFRAGUNG FÜR DEN CHATBOT FRAGBELA®	24
DEZEMBER.....	24
PROJEKTSTART „KIMEKO – KINDERGESUNDHEIT UND MEDIENKOMPETENZ“	24
KOOPERATIONSVERTRAG 2.0 MIT DER JUNIOR UNI ESSEN.....	25
ZLB BEIM BERATUNGSTAG DES ABZ.....	25
INFOVERANSTALTUNG STUDIERENDE ALS VERTRETUNGSLEHRKRÄFTE.....	26
PUBLIKATIONEN.....	27

VORWORT

Liebe Leser*innen,

im Jahr 2025 warb das Zentrum für Lehrkräftebildung (ZLB) der Universität Duisburg-Essen (UDE) neue Projekte ein und rief Veranstaltungen ins Leben. Darüber hinaus wurden bewährte Formate erneut angeboten.

Neu konstituiert hat sich der Runde Tisch Lehramt (RTL), der 2025 bereits zweimal tagte. Auf Einladung des ZLB trafen sich Vertreter*innen der lehrkräftebildenden Fakultäten und Lehramtsstudierende mit weiteren Fachvertreter*innen zu diesem fachübergreifenden Informations- und Diskussionsforum, in dem aktuelle Herausforderungen der Lehrkräftebildung erörtert und für eine Entscheidungsfindung durch den ZLB-Vorstand vorbereitet werden.

2025 war auch ein Jahr, in dem sich das ZLB weiterhin kritisch mit einem gesellschaftlichen Rechtsruck, aufstrebendem politischem Populismus und den daraus resultierenden Vorurteilen auseinandersetzte und die Pflege und Förderung demokratiebasierten Denkens und Handelns ein wichtiges Anliegen blieb. Daher und um resultierenden Herausforderungen, auch vor dem Hintergrund, dass sich das Ende des Zweiten Weltkrieges zum 80. Mal jährte, zu begegnen und angehenden Lehrkräfte theoriebasierte Kompetenzen mit auf den Weg für ihre zukünftige Arbeit mit Schüler*innen und Erziehungsberechtigten in Schulen zu geben, rief das ZLB-Projekt DiversiTeach in Kooperation mit dem Basic und Advanced Training (BuAT) die Vortragsreihe „Bildung für Toleranz“ ins Leben.

Im Sommer fand die ZLB-Mitgliederversammlung statt, bei der die ZLB-Vorstandswahlen im mit Wahlen in allen Statusgruppen durchgeführt wurden. Die wissenschaftliche Leitung, Prof. Dr. Florian Schacht und Prof. Dr. Heike Theyßen, wurde für weitere vier Jahre im Amt bestätigt.

Auch wurde es wieder festlich: Erneut richtete das ZLB in Zusammenarbeit mit dem Bereich Prüfungswesen der UDE semesterlich wiederkehrende Abschlussfeiern für die Absolvent*innen der Lehramtsstudiengänge aus, um mit ihnen zusammen den erfolgreichen Abschluss ihres Studiums würdig zu begehen. 320 Absolvent*innen wurden in diesem Jahr offiziell in ihren nächsten Ausbildungs- und Lebensabschnitt verabschiedet. Und im Programm Lehrkräfte PLUS ehrte das ZLB 20 Absolvent*innen in einer gemeinsamen Abschlussfeier mit den Universitäten Bochum und Bielefeld für ihren erfolgreichen Abschluss des Programms. Diesmal wurde die Feier in Bielefeld ausgerichtet.

Viele weitere bewährte Veranstaltungen fanden auch 2025 wieder statt, wie der Tag der digitalen Lehrkräftebildung, resultierend aus den Com^eProjekten, der Netzwerktag „Querschnittsthemen in der Lehrkräftebildung“, finanziell unterstützt durch das Prorektorat für Studium, Lehre und Bildung. Aber auch zahlreiche (Info-)Veranstaltungen für Studierende, zwei ZLB-Infostände und die aktive Teilnahme an der Orientierungswoche für Erstsemesterstudierende standen im ZLB-Veranstaltungskalender.

Ein Anliegen des ZLB bleibt es, in die Gesellschaft hinein zu wirken. Dies spiegelt sich auch in der fortgesetzten Kooperation mit der Junior Uni Essen (JUE), den Unikids-Vorlesungen und dem Mentoring-Projekt WEICHENSTELLUNG für Viertklässler wider. Letzteres feierte im Herbst 2025 sein fünfjähriges Bestehen am Standort Duisburg-Essen mit der Aufnahme von 76 Mentees und der feierlichen Urkundenübergabe an die Mentor*innen und Mentees.

Die Metropole Ruhr ist vielsprachig – für die Schulen ist das eine Herausforderung und eine Chance, für den Umgang mit sprachlicher Vielfalt als eine Voraussetzung gesellschaftlicher Teilhabe zu sensibilisieren. Mit dem Verbundprojekt Flexible DaZ-Professionalisierung im Lehramt (DazFlexPro) reagieren die drei Universitäten der UA Ruhr darauf: Das Projekt unter der Konsortialführung der Universität Duisburg-Essen (UDE), die am Zentrum für Lehrkräftebildung (ZLB) angesiedelt ist, wird seit Oktober 2025 für zunächst vier Jahre mit rund vier Millionen Euro von der Stiftung Innovation in der Hochschullehre gefördert. Sprecher ist Prof. Dr. Tobias Schroedler, Leiter der Arbeitsgruppe Mehrsprachigkeit und gesellschaftliche Teilhabe am Institut DaZ/DaF an der UDE.

Die Professionalisierung künftiger Lehrkräfte muss Diversität und einen diskriminierungskritischer Ansatz stärker als bisher fokussieren. Im Wintersemester 2025/26 startete daher die Qualifizierung „Professionalisierung für diskriminierungskritische Perspektiven“ (ProDiPer) in die Pilotphase. Lehramtsstudierende haben die Möglichkeit, diese Spezialisierung im Rahmen ihres regulären Studiums zu erwerben.

Mit unserem neuen Logo und dem dazugehörigen Corporate Design ist unser Außenauftritt jetzt moderner und klarer. Auch das Institut für fachorientierte Sprachbildung und Mehrsprachigkeit (IfSM), welches im ZLB im Ressort Interdisziplinarität angesiedelt ist, gab sich im Sommer ein Logo, ebenso wie das Programm Lehrkräfte PLUS an der UDE. Der ZLB- Newsletter ging mit dem neuen Corporate Design in einen Relaunch und erscheint seit März besser lesbar im neuen Design.

Wir wünschen Ihnen eine unterhaltsame Lektüre.

JANUAR

Neues ZLB-Logo und Corporate Design

Das Zentrum für Lehrkräftebildung (ZLB) an der Universität Duisburg-Essen (UDE) hat seit Anfang 2025 ein neues Logo und Corporate Design. Die Farbgebung schafft eine klare Zugehörigkeit zur Dachmarke der Universität und ihres Corporate Designs.

Die verschiedenen Informationskanäle der Öffentlichkeitsarbeit und Wissenschaftskommunikation des ZLB sowie Veranstaltungs- und Informationsmaterialien wurden sukzessive auf das neue Design umgestellt.



Über 300 Anmeldungen für die Woche des Lehramts

Bereits zum vierten Mal bot das Projekt talents4teachers/teachers4talents vom 13. bis 18. Januar 2025 die Woche des Lehramts an der Universität Duisburg-Essen (UDE) an. Interessierte Schüler*innen konnten sich über den Aufbau des Lehramtsstudiums und verschiedene Unterstützungsangebote informieren. Lehramtsstudierende gaben wertvolle Einblicke in ihr Studium und ins Unileben. Es gab 341 Anmeldungen für fünf Veranstaltungen: Lehramt an der UDE (127), mintroduce (43), Einblick Eignungstests (59), Campustour (68), SkaLa® (43).

Die Woche des Lehramts war eingebettet in die Wochen der Studienorientierung, die vom Akademischen Beratungs-Zentrum (ABZ) der UDE organisiert werden.

Zweites IfSM-Forum als Raum für Sprachbildungsdialoge

Das interdisziplinär-forschende und praxisorientierte Institut für fachorientierte Sprachbildung und Mehrsprachigkeit (IfSM) bündelt in Kooperation mit dem Institut für Deutsch als Zweit- und Fremdsprache die langjährigen Ergebnisse und Strukturen der Arbeit von ProDaZ. Es ist im Ressort für Interdisziplinarität am Zentrum für Lehrkräftebildung (ZLB) der Universität Duisburg-Essen (UDE) angesiedelt und versteht sich als Raum für Sprachbildungsdialoge.



Eindrücke vom zweiten IfSM-Forum ©IfSM

Neben dem IfSM waren 32 UDE-interne und externe Akteur*innen der Lehrkräftebildung aller Phasen am zweiten IfSM-Forum beteiligt, das am 30. Januar 2025 stattfand. Es wurden Ideen für künftige Kooperationen entwickelt, Bedarfe phasenübergreifend formuliert und Synergien identifiziert. Eine ausführlichere Meldung zum IfSM-Forum finden Interessierte auf der ZLB-Website. Ansprechpersonen für das IfSM im ZLB sind [Dr. Sally Gerhardt](#) und [Jan Strobl](#).

Zweiter Platz bei Hochschulperle des Jahres 2024

Nachdem der Stifterverband im Jahr 2024 zwölf Hochschulperlen des Monats zum Thema „Lehrkräftebildung neu gestalten“ ausgezeichnet hatte, wurde im Jahr 2025 die Hochschulperle des Jahres 2024

gesucht. Nur um wenige Stimmen geschlagen, erreichte das bundesweite Netzwerk Querschnittsthemen in der Lehrkräftebildung, organisiert von der Universität Duisburg-Essen (UDE) und der Philipps-Universität Marburg einen großartigen zweiten Platz, knapp hinter dem Verbundprojekt Teachers as Changemakers (TaC) der Universitäten Bamberg und Würzburg. Einen ausführlichen Bericht mit Stimmen zur Wahl lesen Interessierte auf der [ZLB-Website](#).

FEBRUAR

AG KoWiPra breiter aufgestellt und vom ZLB moderiert

Die [AG KoWiPra](#) widmet sich der Kooperation von Wissenschaft und Fortbildungspraxis in Nordrhein-Westfalen (NRW) und wird von der Universität Duisburg-Essen (UDE) koordiniert. Die AG ist phasenübergreifend besetzt. Vertreten sind das Schul- und Wissenschaftsministerium, die fünf Bezirksregierungen, die Qualitäts- und Unterstützungsagentur – Landesinstitut für Schule NRW und die NRW-Universitäten.

In der Sitzung am 10. Februar 2025 beschloss die AG, sich aus dem ursprünglichen Com^eIn-Projektkontext (2020-2023) zu lösen. Etabliert wurde ein institutionalisierter, regelhafter und systematisierter Austauschprozess zwischen dem Lehrkräftefortbildungssystem und den zwölf lehrkräftebildenden Universitäten. Ein besonderer Fokus ist auf die aktuelle „Reform der Lehrkräftefortbildung NRWs“ gerichtet, die u. a. auf eine systematische Einbeziehung „wissenschaftlicher Expertise (...) zur Kernkonzeptentwicklung“ (im Sinne von Curricula für Fortbildungsschwerpunkte) und das „systematische Erschließen (...) der Hochschulangebote“ abzielt. Moderiert wird die AG von Dr. Günther Wolfswinkler für das Prorektorat für Studium, Lehre und Bildung der UDE.

200 Kinder lernten Freude an Bewegung in der Unikids-Vorlesung

Am 26. Februar 2025 fand eine Unikids-Sport-Vorlesung „Ich schaffe das – sich mit Freude, Neugierde und motiviert bewegen. Wie geht das?“ erstmalig in der Sporthalle der Universität Duisburg-Essen



Die Kinder haben verschiedene Bewegungsformen ausprobiert. ©ZLB
bewältigt. Schüler*innen und die begleitenden Lehrkräfte zogen nach der Veranstaltung ein positives Fazit.

(UDE) an der Gladbecker Straße in Essen statt. Das Angebot wurde in Kooperation mit dem Projekt Open Sports, geleitet von Prof. Dr. Ulf Gebken, der Junior Uni Essen (JUE) und dem Zentrum für Lehrkräftebildung (ZLB) organisiert. Zielgruppe waren Schüler*innen von Grundschulen ohne eigene Turnhalle.

An frei wählbaren Stationen haben 200 Viertklässler*innen in der Sporthalle vielfältige Bewegungsaufgaben erprobt und

Ansprechperson im ZLB ist [Julia Niemann](#). Einen ausführlicheren Bericht und eine Bildergalerie finden Interessierte auf der [ZLB-Website](#).

MÄRZ

Prof. Dr. Florian Schacht in ERME Board gewählt

Prof. Dr. Florian Schacht, Mathematikdidaktiker und wissenschaftlicher Leiter des Zentrums für Lehrkräftebildung (ZLB) der Universität Duisburg-Essen (UDE) wurde in das Executive Committee der European Society for Research in Mathematics Education (ERME) gewählt. Die ERME ist eine der führenden wissenschaftlichen Gesellschaften auf dem Gebiet der Mathematikdidaktik in Europa. Das Executive Committee (ERME Board) besteht aus bis zu 13 Mitgliedern aus verschiedenen Regionen Europas. Zwei Mitglieder, darunter Florian Schacht, gehören zu den sogenannten "non-representing members" und agieren unabhängig von regionalen Zuständigkeiten. Einen ausführlichen Bericht der Pressestelle mit O-Tönen finden Interessierte auf der [UDE-Website](#).

Prof. Dr. Inga Gryl zur Vorsitzenden der GDSU gewählt

Prof. Dr. Inga Gryl vom Institut für Sachunterricht (ISU), angesiedelt im Ressort Interdisziplinarität des Zentrums für Lehrkräftebildung (ZLB), wurde zur Vorsitzenden der Gesellschaft für Didaktik des Sachunterrichts (GDSU) gewählt. Die GDSU ist ein Verband, der Personen aus Hochschulen, aber auch anderen Bereichen der Lehrkräftebildung und Forschung für die Didaktik des Sachunterrichts vertritt und über 600 Mitglieder aus Deutschland, Österreich und der Schweiz vereint.

ZLB-Newsletter im neuen Design

Anfang des Jahres stellte das Zentrum für Lehrkräftebildung (ZLB) bereits sein neues Logo und Corporate Design vor. Seit März 2025 erscheint nun der [ZLB-Newsletter](#) in einem frischen und moderneren Look.

APRIL

Zwischenberichte 2024 für die Com^eVerbünde

Am 30. April 2025 wurden die Zwischenberichte 2024 für die drei [Com^eVerbünde](#) (Com^eMINT, Com^eArts und Com^eSport) im Rahmen der Förderlinie „Kompetenzzentrum für digitales und digital gestütztes Unterrichten in Schule und Weiterbildung“ beim Projektträger eingereicht.

Während des Projektjahres 2024 lag der Schwerpunkt auf der praxisorientierten, strukturellen und inhaltlichen Weiterentwicklung von Fortbildungskonzepten für die Gestaltung digitalen und digital gestützten Unterrichts in insgesamt fünfzehn fachbezogenen sowie fächerübergreifenden Kooperationsnetzwerken (Com^eNets). Die Konzepte und Module wurden in Zusammenarbeit mit Praxispartner*innen erprobt und evaluiert. Darüber hinaus wurden Strategien entwickelt, um die erarbeiteten Fortbildungskonzepte langfristig in die Fortbildungspraxis zu integrieren und zu verbreiten.

Erste Konzepte wurden für die Nachnutzung durch Fortbildner*innen systematisch beschrieben und über ausgewählte Disseminationswege öffentlich zugänglich gemacht. Die Fortbildungskonzepte zielen darauf ab, digitalisierungsbezogenen Kompetenzen (angehender) Lehrkräfte in den jeweiligen Disziplinen zu fördern. Ansprechpersonen im ZLB sind [Dr. Günther Wolfswinkler](#), [Lara Arndt](#) und [Charlyn Lipke](#). Die Konsortialführung und Projektleitung der NRW-weit agierenden Com^e-Verbünde hatte Prof. Dr. Stefan Rumann, Prorektor für Studium, Lehre und Bildung an der Universität Duisburg-Essen inne.

74 neue Stipendiat*innen im Lehramtsstipendium Ruhr

Im Rahmen des Lehramtsstipendium Ruhr startete zum Sommersemester 2025 die zweite Kohorte von Studierenden ins Programm der UA Ruhr. Insgesamt werden in diesem Durchgang 74 Stipendiat*innen an der Universität Duisburg-Essen (UDE), der Ruhr-Universität Bochum (RUB) und der TU Dortmund (TUDO) gefördert – 25 davon an der UDE. Die größte Gruppe bilden die Studierenden des Lehramts Grundschule, gefolgt von Studierenden der Lehrämter Haupt,- Real-, Sekundar- und Gesamtschule, Gymnasium/Gesamtschule, Berufskolleg und Sonderpädagogische Förderung. Die RUB fördert 20 Stipendiat*innen, die TUDO 29 in der zweiten Kohorte.

Prof. Dr. Florian Schacht zum GDM-Vorsitzenden gewählt

Prof. Dr. Florian Schacht, wissenschaftlicher Leiter des Zentrums für Lehrkräftebildung (ZLB), wurde zum Ersten Vorsitzenden der Gesellschaft für Mathematik (GDM) gewählt. Seine Forschungsschwerpunkte liegen auf dem Einsatz digitaler Werkzeuge in der Mathematikdidaktik sowie der Professionalisierung von Lehrkräften. In der GDM war er bereits als Nachwuchswissenschaftler aktiv, später in verschiedenen verantwortlichen Positionen. Er leitet den Arbeitskreis „Mathematikunterricht und digitale Werkzeuge“ und die Gemeinsame Kommission Lehrkräftebildung der GDM, der Deutschen Mathematiker-Vereinigung und des Verbands zur Förderung des MINT-Unterrichts. Die GDM vertritt über 1.200 Mitglieder aus Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Erster Runder Tisch Lehramt

Am 29. April 2025 kam erstmalig der Runde Tisch Lehramt (RTL) mit Lehramtsstudierenden und Fachvertreter*innen aller Fächer/Fakultäten zusammen. Der RTL ist ein fachübergreifendes Informations- und Diskussionsforum, in dem semesterlich aktuelle Herausforderungen der Lehrkräftebildung erörtert werden.

Thema der ersten Sitzung war die Vertretungslehrkrafttätigkeit (VLKT) von UDE-Studierenden. Vorgelegt wurden erste Ergebnisse einer ZLB-Studierendenbefragung aus dem Wintersemester 2024/2025; eine ausführliche Meldung zu den Ergebnissen der Vollerhebung ist in diesem Jahresbericht enthalten (S.8/9). Anschließend diskutierten die Teilnehmer*innen über Handlungsbedarfe und -möglichkeiten mit Blick auf die universitäre Lehre. Geplant ist, im ZLB eine Beratungssprechstunde rund um die VLKT aufzubauen und bestehende Informationsveranstaltungen entsprechend auszubauen. Die zweite Sitzung des RTL fand im Oktober 2025 statt (siehe gesonderte Meldung im Kapitel „Oktober“).

Studierendenbefragungen zu Studiensituation und Vertretungslehrtätigkeit

Vertretungslehrkrafttätigkeit von Studierenden ist in der Lehrkräftebildung in den letzten Jahren ein akutes Thema geworden – auch an der Universität Duisburg-Essen. Um ein genaueres Bild der Situation an der Universität Duisburg-Essen zu gewinnen, führte das Zentrum für Lehrkräftebildung mit Unterstützung des Zentrums für Hochschulqualitätsentwicklung eine Befragung aller Lehramtsstudierenden durch. Die Studie verfügt mit einer Rücklaufquote von ca. 37 % und knapp 500 Vertretungslehrkräften über eine breite Datenbasis.

Befragt wurden die Studierenden neben Angaben zur Vertretungslehrkrafttätigkeit auch zu Aspekten der Vereinbarkeit von Studium und Vertretungslehrkrafttätigkeit, der Situation an den Schulen und der Theorie-Praxis-Verknüpfung. Deutlich wurde zum Beispiel, dass mit etwas über einem Fünftel

(20,7 %) ein nicht zu vernachlässigender Teil der Studierenden als Vertretungslehrkraft arbeitet und der Großteil der Studierenden, die noch nicht als Vertretungslehrkraft arbeiten, (großes) Interesse an einer solchen Tätigkeit (64,0 %) hat oder sich bereits beworben hat (8,4 %).

Die ersten Ergebnisse und Analysen finden Interessierte in:

Dauner, B. A., Grosche, J., Ebert, A., Wolfswinkler, G., Großbrahm, N., Pitton, A., & Schacht, F. (2026). Studentische Vertretungslehrkrafttätigkeit im universitären Professionalisierungsprozess: Ergebnisse einer Befragung von Lehramtsstudierenden an der Universität Duisburg-Essen. <https://doi.org/10.17185/duerpublico/85345>

Ansprechperson im ZLB ist Alexander Dauner.

BuAT-Workshops im Sommersemester 2025

Im Sommersemester 2025 bot das Zentrum für Lehrkräftebildung (ZLB) im Rahmen des Basic und Advanced Trainings (BuAT) viele Workshops für Lehramtsstudierende an. Auf dem Programm standen wichtige Themen, wie z. B. „Umgang mit Cyber-Mobbing im schulischen Kontext. Aber auch thematisch neue Workshops wie Familiensprachen in der Schule oder Verschwörungsideen wurden angeboten.



Die kostenfreie Teilnahme an den Workshops für Lehramtsstudierende wird bescheinigt. Die Trainer*innen sind Expert*innen aus der (Schul-)Praxis. Ansprechperson im ZLB ist Dr. Andrea Geisler.

Vierte Science Fair am Campus Essen

Am 05. April 2025 fand die vierte Science Fair im Glaspavillon am Campus Essen der Universität Duisburg-Essen (UDE) statt. Rund 500 Besucher*innen, davon die Hälfte Kinder, konnten Wissenschaft hautnah erleben, spannende Experimente durchführen und selbst zu Forschenden werden. Die Veranstaltung bot zahlreiche interaktive Mitmach-Stationen zu Themen wie Physik, Mathematik, Geologie, Elektronik und Ingenieurwissenschaften. So konnten Teilnehmende unter anderem Licht-Experimente ausprobieren, eine Gesteins-Rallye absolvieren, eine Riesenplasma-Kugel bestaunen oder sich mit 3D-Druck und Brückenbau beschäftigen. Das 3maE-Experimentiermobil vor dem Gebäude R12 bot mit einer mobilen Experimentierstation Einblicke in die faszinierende Welt der Energie.



Die Kinder konnten Wissenschaft hautnah erleben. ©Lily Eybe

Das 3maE-Experimentiermobil vor dem Gebäude R12 bot mit einer mobilen Experimentierstation Einblicke in die faszinierende Welt der Energie.

Die Science Fair richtete sich besonders an Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren, aber auch alle anderen Wissenschaftsinteressierten waren herzlich willkommen. Sie fand in Kooperation des Zentrums für Lehrkräftebildung (ZLB) der UDE und der Junior Uni Essen (JUE) im Rahmen des von der RAG-Stiftung geförderten Projekts „Förderung der Kooperation zwischen der Universität Duisburg-Essen und der Junior Uni Essen“ (2022-2025) statt. Der Förderverein Universität Duisburg-Essen e. V. unterstützte die Veranstaltung finanziell.

ZLB-Infostand am 09. April 2025

Am 09. April 2025 bot das Zentrum für Lehrkräftebildung (ZLB) einen Info-Stand im Mensa-Foyer am Campus Essen für Lehramtsstudierende an. Mitarbeiter*innen des ZLB informierten niederschwellig Lehramtsanfänger*innen und fortgeschrittenen Studierenden über die Angebote des ZLB und beantworteten zahlreiche Fragen zum Studium.

Infoveranstaltungen in der Reihe „Schnittstellen“ im April und Mai

Das Ressort Schulpraxis und Praktikumsbüro organisierte im April 2025 zwei Infoveranstaltungen in der Reihe „Schnittstellen“ und führte diese gemeinsam mit Ralf Jupe, Leiter des ZfsL Essen und Sprecher der ZfsL der Ausbildungsregion der Universität Duisburg-Essen (UDE), und unter studentischer Beteiligung in Präsenz durch. Das Zentrum für Lehrkräftebildung (ZLB) war mit Dr. Nicola Großbrahm, Dr. Svenja Meuser, Annika Rating vertreten.

- Infoveranstaltung zum Vorbereitungsdienst am 10. April 2025: Als Experte beantwortete neben Ralf Jupe auch Karsten Block, Referat 423 des Ministeriums für Schule und Bildung NRW, die Fragen der über 70 Studierenden zum Vorbereitungsdienst.
- Infoveranstaltung zum Praxissemester am 29. April 2025: Mit knapp 200 Studierenden war die Veranstaltung gut besucht. Die Studierenden erhielten viele Informationen zu Ablauf, Organisation und Anmeldung des Praxissemesters.

160 Lehramtsabsolvent*innen feierlich verabschiedet

Am 25. April 2025 fand die zentrale Abschlussfeier für die Absolvent*innen aller Lehramtsstudiengänge mit rund 600 Personen statt. 160 Absolvent*innen sowie ihre Angehörigen und Freund*innen nahmen an der Feier im Audimax S04 der Universität Duisburg-Essen (UDE) am Campus Essen teil. Eingeladen hatte das Zentrum für Lehrkräftebildung (ZLB) im Namen der UDE, das die Feier zweimal jährlich federführend mit Unterstützung durch das Prüfungswesen der Universität ausrichtet.

Im Anschluss an die Grußworte von Professorin Dr. Heike Theyssen, stellvertretende wissenschaftliche Leiterin des ZLB, Professor Dr. Stefan Rumann, Prorektor für Studium, Lehre und Bildung der UDE (per Video-Grußwort), und Ralf Jupe, Leitender Direktor des Zentrums für schulpraktische Lehrerausbildung (ZfsL) Essen, richteten sich Swantje Borukhovich-Weis und Anna Ardey, angekündigt als Stimmen aus dem Vorbereitungsdienst, an die Absolvent*innen und appellierten an die zukünftigen Lehrkräfte ihre, auch politische, Verantwortung für heranwachsende Generationen zu übernehmen und sich aktiv während des Vorbereitungsdienstes einzubringen.

Nach der Bestenehrung durch Dr. Anja Pitton, Geschäftsführerin des ZLB wurden alle Absolvent*innen namentlich von Dilek Gürsoy-Posse auf die Bühne gebeten und unter dem Applaus ihrer Kommiliton*innen, Familien und Freund*innen von Heike Theyßen persönlich geehrt.



Die Absolvent*innen wurden auf der Bühne geehrt. ©Nasraalla/ZLB

Musikalisch begleitet wurde die Feier vom Acoustic Pop-Trio „small is beautiful“. Ein ausführlicher Bericht und eine Bildergalerie sind auf der [ZLB-Website](#) abrufbar.

MAI

ZLB-Vortragsreihe „Bildung für Toleranz“ gestartet

Im Mai 2025 jährte sich das Ende des Zweiten Weltkriegs zum 80. Mal. Die aktuellen politischen Debatten und der „Rechtsruck“ unter der jungen Wählerschaft befördern vor diesem Hintergrund auch die Auseinandersetzung mit Themen wie Extremismus, Antisemitismus und antimuslimischem Rassismus. Das teilweise junge Alter der Wähler*innen oder Sympathisant*innen rechtsextremer Parteien oder Täter*innen bei politisch motivierten Straftaten verdeutlicht, wie wichtig die Rolle der Schulen als ein zentraler Ort ist, um potenziell demokratiegefährdenden Handlungen präventiv zu begegnen. Für diese Aufgabe müssen angehende Lehrkräfte sensibilisiert und mit den notwendigen didaktischen und ethischen Handlungskompetenzen ausgestattet werden.



Der Auftaktvortrag von Prof. Dr. Karim Fereidooni zog viele Besucher*innen an. ©Gürsoy-Posse/ZLB

Vor diesem Hintergrund organisierte das Projekt DiversiTeach in Kooperation mit dem Basic und Advanced Training (BuAT) – beides Projekte des Zentrums für Lehrkräftebildung (ZLB) – anlässlich des 80. Jahrestags des Kriegsendes eine Vortragsreihe im Besonderen für Lehramtsstudierende der Universität Duisburg-Essen (UDE) sowie für die interessierte Hochschulöffentlichkeit.

Das Programm im Sommersemester 2025:

- 12. Mai 2025: Antimuslimischer Rassismus und Antisemitismus in der Schule. Prof. Dr. Karim Fereidooni, Didaktik der sozialwissenschaftlichen Bildung, Ruhr Universität Bochum
- 13. Mai 2025: Bildung im Spannungsfeld von Rassismus und emanzipativen Strategien – Empowerment von Bi_PoC in Schule und Lehre. Diren Yeşil, Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften, Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Geschlecht und Diversität, Bergische Universität Wuppertal
- 20. Mai 2025: Judentum und Vielfalt im schulischen Alltag. Dr. Anton Hieke, Entwicklung wissenschaftlicher Projekte, Bildungsarbeit, Alte Synagoge, Stadt Essen
- 17. Juni 2025: Wie neutral kann (Physik)Unterricht in unserer Demokratie sein? Prof. Dr. Hendrik Härtig, Fakultät für Physik, Didaktik der Physik, Universität Duisburg-Essen
- 15. Juli 2025: Professionalisierung für Diskriminierungskritische Perspektiven in der Lehrkräftebildung. Dr. Sally Gerhardt und Franziska Stracke, beide Zentrum für Lehrkräftebildung, Institut für fachorientierte Sprachbildung und Mehrsprachigkeit (IfSM), Projekt ProDiPer, Universität Duisburg-Essen

Die Vortragsreihe wurde im Wintersemester fortgesetzt (siehe Meldung im Kapitel „Oktober“). Ansprechperson im ZLB ist Dilek Gürsoy-Posse.

Kooperation mit der Stadt zum Thema Demokratie

Demokratie ist die Grundlage unserer Gesellschaft und unseres Staates. Warum Kinder (mehr) Demokratie brauchen, erklärte Prof. Dr. Franziska Martinsen, Professorin für Politische Theorie und derzeit Geschäftsführende Direktorin am Institut für Politikwissenschaft an der Universität Duisburg-Essen (UDE) in einer Unikids-Vorlesung am 09. Mai 2025.

Fast 600 Schüler*innen und Begleitpersonen hatten sich für die Vorlesung zum Thema „Warum brauchen Kinder Demokratie“ angemeldet, darunter viele Schulklassen, aber auch Kinderparlamente und Klassensprecher*innen. Zielgruppe waren Schüler*innen der Jahrgangsstufen 3 bis 6.

Franziska Martinsen bereitete das Thema zielgruppengerecht und mit vielen anschaulichen Zeichnungen und Erklärungen auf. Auch die Kinder konnten sich aktiv einbringen und Fragen stellen. Die Unikids-Vorlesung fand im Rahmen der Essener Aktionstage „80 Jahre Frieden in Deutschland“ statt, an denen sich die UDE und das ZLB beteiligten. Am Vorabend besuchten der Prorektor für Studium, Lehre und Bildung, Prof. Dr. Stefan Rumann, und die ZLB-Geschäftsführerin Dr. Anja Pitton die offizielle Gedenkveranstaltung der Stadt Essen mit einem Vortrag



600 Kinder lernten im R14 etwas über Demokratie. ©ZLB

von Prof. Dr. Heribert Prantl, einem Podiumsgespräch und anschließendem Empfang. In Kooperation mit der Stadt Essen wurden außerdem zwei Workshops zum Thema Radikalisierung/ Extremismus: Erkennen, Verstehen, Handeln - finanziert über den Initiativenfonds NRWeltoffen - angeboten.

JUNI

Erweiterter ZLB-Vorstand empfiehlt Studiengänge zur Reakkreditierung

Am 23. Juni 2025 tagte der erweiterte Vorstand des Zentrums für Lehrkräftebildung (ZLB), um Lehramtsstudiengänge vertieft zu betrachten – dies ist Teil des Reakkreditierungsprozesses der Universität Duisburg-Essen (UDE). Nach Prüfung der Unterlagen sowie Diskussion mit den Fachvertreter*innen während der Sitzung empfahl der erweiterte ZLB-Vorstand dem Rektorat, alle betrachteten Lehramtsstudiengänge der Fächer Chemie und Philosophie zu reakkreditieren. Weiterhin sprach der erweiterte ZLB-Vorstand dem Rektorat die Empfehlung aus, die Akkreditierung der Kombinationsstudiengänge Lehramt Bachelor und Master Grundschule (G), Haupt-, Real- Sekundar- und Gesamtschule (HRSGe), Gymnasium und Gesamtschule (GyGe) und Berufskolleg (BK) vorzunehmen.

Des Weiteren empfahl der erweiterte ZLB-Vorstand dem Rektorat, das Lehramt für Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen (HRSGe) Romanistik (Französisch und Spanisch) einzurichten und erstmalig zu akkreditieren.

Inhaltlicher Austausch zum Praxissemester im Lehramt SoPäd

Am 25. Juni 2025 lud das Institut für Sonderpädagogik zu einem inhaltlichen Austausch über das Praxissemester im Lehramt für Sonderpädagogische Förderung (SoPäd) Fachvertreter*innen sowie Vertreter*innen des Zentrums für Lehrkräftebildung (ZLB) ein. Der gemeinsame Austausch verfolgte die Zielsetzung, eine fachübergreifende inhaltliche Ausgestaltung der Curricula der Teilstudiengänge im Sinne einer stärkeren gegenseitigen Abstimmung der Lehrinhalte perspektivisch zu realisieren. Der Austausch wurde von allen Beteiligten positiv wahrgenommen und eine Fortführung eines solchen Austauschformats begrüßt.

WEICHENSTELLUNG für Viertklässler: Zweite Kohorte verabschiedet

Am 13. Juni 2025 verabschiedeten die Projektverantwortlichen des Mentoring-Programms WEICHENSTELLUNG für Viertklässler an der Universität Duisburg-Essen (UDE) die zweite Kohorte, die im September 2022 an den Start gegangen war. 170 Gäste – Mentees, deren Angehörige, Lehrkräfte der beteiligten Schulen sowie weitere Interessierte – folgten der Einladung des Zentrums für Lehrkräftebildung (ZLB) zur Abschlussfeier im Glaspavillon am Campus Essen.

Prof. Dr. Stefan Rumann, Prorektor für Studium, Lehre und Bildung an der UDE, Dr. Tatiana Matthiesen, Bereichsleiterin Bildung und Erziehung der ZEIT STIFTUNG BUCERIUS, sowie Dr. Anja Pitton, Geschäftsführerin des Zentrums für Lehrkräftebildung (ZLB) an der UDE, begrüßten die Gäste. Im Anschluss gaben die Mentees und Mentor*innen Einblicke ins Programm. Eine Trommel-Vorstellung unter Leitung von Thomas Kahle rundete die Feier ab.



Abschied von den Kindern des 2. Durchgangs ©ZLB

Einen ausführlichen Bericht und Bilder der Feier sowie detaillierte Informationen zum Projekt können Interessierte auf der [ZLB-Website](#) abrufen. Ansprechpersonen im ZLB sind [Christiane Thiemann](#) und [Christina Becker](#).

Gemeinsame Abschlussfeier von Lehrkräfte PLUS

Am 04. Juni 2025 fand die zweite, gemeinsame Lehrkräfte-PLUS-Zertifikatsverleihung der Universitäten Bielefeld, Bochum und Duisburg-Essen diesmal in Bielefeld mit 130 Gästen statt. Es wurden 58 Teilnehmende von ihren Angehörigen und Freund*innen, den Vertreter*innen der Universitäten, des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft (MKW) des Landes Nordrhein-Westfalen (NRW) und des Ministeriums für Schule und Bildung (MSB) NRW sowie den Bezirksregierungen geehrt.

Nach der Begrüßung durch Prof. Dr. Dario Anselmetti, Prorektor für Studium und Lehre der Universität Bielefeld ging Prof. Dr. Stefan Rumann, Prorektor für Studium, Lehre und Bildung der Universität Duisburg-Essen (UDE) auf die langjährige Vernetzung und die erfolgreiche Zusammenarbeit der Standorte von Lehrkräfte PLUS NRW ein. Dr. Henning Feldmann, Geschäftsführer Professional School of Education der Ruhr-Universität Bochum betonte die Notwendigkeit, auch in den kommenden Jahren durch Lehrkräfte PLUS zur Diversifizierung an Schulen beizutragen.

Ina Brandes, Ministerin des MKW, würdigte in ihrer Video-Botschaft die das Schulsystem in NRW bereichernden Kompetenzen der Absolvent*innen. Nabil Zeriouh, Referent für Mehrsprachigkeit und Integration des MSB schloss daran an und bedankte sich u. a. für die gute Zusammenarbeit mit den Bezirksregierungen und Schulen.

Die Kurssprecher*innen der drei Standorte leiteten mit ihren anschaulichen Einblicken in das Jahr in Lehrkräfte PLUS die feierliche Verleihung der Zertifikate ein. Musikalisch stimmungsvoll rahmte Babel Collage mit ihren mehrsprachigen Jazz-Interpretationen den Nachmittag.



*Die Absolvent*innen der UDE ©Stephan Lucka*

Unikids-Vorlesung „Was leuchtet denn da?“

Im Rahmen des Essener Wissenschaftssommers fand am 25. Juni 2025 im Audimax R14 am Campus Essen der Universität Duisburg-Essen (UDE) die Unikids-Vorlesung „Was leuchtet denn da? Von Wellen, Teilchen und Laserkanonen“ für etwa 200 Kinder von 8 bis 12 Jahren statt.



Die Kinder waren mit Begeisterung dabei. ©Peter Kohl

Woraus besteht Licht? Woher kommen Farben? Gibt es Lichtkanonen und Lichtschwerter? Diese Fragen klärten Prof. Dr. Axel Lorke und Dr. Nicolas Wöhl von der Fakultät für Physik an der UDE mit Experimenten, Demonstrationen und Filmen und kamen so den Geheimnissen von Licht auf die Spur. Einen ausführlicheren Bericht sowie Bilder der Veranstaltung finden Interessierte auf der [ZLB-Website](#).

Passend zur Mitmach- und Wissenschaftsausstellung Science Fair richtete das Zentrum für Lehrkräftebildung (ZLB) seit 2022 die Unikids-Vorlesungen für Kinder zwischen 8 und 12 Jahren aus. Bereits seit 2004 gab es die Kinder-Vorlesungen an der Universität Duisburg-Essen (UDE). Diese boten regelmäßig spannende Erklärungen aus der Welt der Wissenschaft und Forschung. Ansprechperson im ZLB war [Julia Niemann](#).

ZLB-Stand beim UDE-Sommerfest

Beim Sommerfest der Universität Duisburg-Essen (UDE) am 26. Juni 2025 war das Zentrum für Lehrkräftebildung (ZLB) mit einem eigenen, gut besuchten Stand auf dem Campus Duisburg vertreten.



Studentische Mitarbeitende am ZLB-Stand ©Schemmann/ZLB

Mitarbeiter*innen sowie studentische und wissenschaftliche Hilfskräfte des ZLB berieten Interessierte zum Lehramtsstudium an der UDE und verteilten Infomaterial. Die Besucher*innen vermissen allerdings das traditionelle Dosenwerfen, weswegen es bei der nächsten Ausgabe des Sommerfests wieder ein spielerisches Element am ZLB-Stand geben wird.

JULI

ZLB-Mitgliederversammlung wählt neuen ZLB-Vorstand

Bei der am 11. Juli 2025 durchgeführten Mitgliederversammlung trafen sich im Glaspavillon am Campus Essen knapp 100 Mitglieder des Zentrums für Lehrkräftebildung (ZLB). Auf der Tagesordnung standen die Vorstandswahlen in allen vier Statusgruppen und die Vorstellung des Rechenschaftsberichts des ZLB, präsentiert durch Dr. Anja Pitton, Geschäftsführerin des ZLB. Die Wahlleitung hatte Marcus Lamprecht vom Zentrum für Hochschulqualitätsentwicklung (ZHQE), unterstützt durch das Wahlteam des ZLB: Dilek Gürsoy-Posse und Dr. Andrea Geisler.

Im Anschluss an die Wahlen konstituierte sich der Vorstand und wählte den Mathematikdidaktiker Prof. Dr. Florian Schacht erneut zu seinem Vorsitzenden. Zur stellvertretenden Vorsitzenden wurde erneut die Physikdidaktikerin Prof. Dr. Heike Theyßen gewählt.

Dem aktuellen Vorstand gehören 22 Lehrerbildner*innen aus allen Fakultäten und Statusgruppen an. Die Namen aller Vorstandsmitglieder finden Interessierte auf der [ZLB-Website](#).

Erfolgreiche Akkreditierung des Lehramts SoPäd

Im Juli 2025 entschied der Akkreditierungsrat, dass nach Aktenlage sämtliche Auflagen aus der Bündelakkreditierung für das Lehramt für Sonderpädagogische Förderung (SoPäd) als erfüllt zu bewerten sind. Es wurden die Teilstudiengänge Mathematik, Deutsch und Chemie (jeweils Bachelor und Master) sowie die Förderschwerpunkte Emotionale und soziale Entwicklung und Sprache (jeweils Bachelor und Master) erfolgreich akkreditiert. Weiterhin erfolgreich akkreditiert wurden der Bachelorstudiengang und der Masterstudiengang für das Lehramt Sonderpädagogische Förderung selbst. Sämtliche Akkreditierungen wurden für die Dauer von acht Jahren ausgesprochen.

Zum Wintersemester 2024/2025 wurde der dritte Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation implementiert.

AUGUST

Logo für das IfSM

Das Institut für fachorientierte Sprachbildung und Mehrsprachigkeit (IfSM) wurde im März 2024 gegründet und ist im Ressort Interdisziplinarität des Zentrums für Lehrkräftebildung (ZLB) angesiedelt. Für das Institut wurde ein Logo entwickelt, welches an das ZLB-Logo angelehnt ist. Mehr Informationen zum IfSM finden Interessierte auf der [Instituts-Website](#).



SEPTEMBER

Tag der digitalen Lehrkräftebildung 2025 an der UDE

Am 01. und 02. September 2025 richteten die Com^eVerbünde Com^eArts, Com^eSport und Com^eMINT unter der Konsortialführung der Universität Duisburg-Essen (UDE) den Tag der digitalen Lehrkräftebildung am Campus Essen aus. Die drei Projekte wurden im Rahmen des BMBF-Programms „Kompetenzzentrum für digitales und digital gestütztes Unterrichten in Schule und Weiterbildung“ gefördert.

Die rund 200 Teilnehmenden, darunter Vertreter*innen der Lehrkräfteaus- und -fortbildung aus NRW, diskutierten beim öffentlichen Teil am ersten Tag zwei eng miteinander verbundene Themen: zum einen die Frage, wie Lehrkräfte auf Grundlage aktueller Forschung gezielt in ihren digitalisierungsbezogenen Kompetenzen gefördert werden können. Zum anderen ging es darum, wie Universitäten, Bildungsadministration und das Lehrkräftefortbildungssystem ihre Zusammenarbeit dauerhaft und nachhaltig gestalten können. Die



Rund 200 Teilnehmende folgten der Einladung. ©Schemmann/ZLB

Tagung richtete den Blick damit sowohl auf den Forschungstransfer digitalisierungsbezogener Kompetenzen in das staatliche Fortbildungssystem als auch auf die Perspektiven einer erfolgreichen Kooperation zwischen Wissenschaft, Bildungsadministration und Fortbildungspraxis in NRW.

Einen ausführlichen Nachbericht der zweitägigen Veranstaltung sowie eine Bildergalerie finden Interessierte auf der [ZLB-Website](#).

Reakkreditierung der Lehramtsstudiengänge durch das Rektorat

In seiner Sitzung am 17. September 2025 beschloss das Rektorat der Universität Duisburg-Essen (UDE) die Reakkreditierung aller Lehramtsstudiengänge, die im erweiterten ZLB-Vorstand vertieft betrachtet worden sind. Es handelt sich um Studiengänge aus den Fächern Chemie, Philosophie, die lehrkräftebildenden Kombinationsstudiengänge sowie die Neueinrichtung der Romanistik für die Schulform Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen.

ZLB beim Duisburger Campustag

Am 18. September 2025 informierte Melanie Leung vom Zentrum für Lehrkräftebildung (ZLB) bei den ersten Duisburger Campustagen im Rahmen des Vortrags „Lehramt an der UDE“ rund 65 interessierte Oberstufenschüler*innen über Studienmöglichkeiten im Lehramt an der Universität Duisburg-Essen (UDE). Im Anschluss hatten die Schüler*innen die Möglichkeit, sich am Infostand des ZLB eingehender zu informieren und mit einer Lehramtsstudentin auszutauschen.

OKTOBER

Neues Verbundprojekt in der UA Ruhr: DaZFlexPro

Die Metropole Ruhr ist vielsprachig. Dies bietet viele Chancen, stellt die Schulen der Region aber auch vor Herausforderungen. Daher haben die drei Universitäten der UA Ruhr warben das Verbundprojekt Flexible DaZ-Professionalisierung im Lehramt (DazFlexPro) ein. Das Projekt unter der Konsortialführung der UDE, angesiedelt am Zentrum für Lehrkräftebildung (ZLB) der Universität Duisburg-Essen (UDE), wird seit Oktober 2025 für zunächst vier Jahre mit rund vier Millionen Euro von der Stiftung Innovation in der Hochschullehre gefördert.

Das Vorhaben geht zwei Herausforderungen an: Zum einen sollte eine moderne Lehrkräftebildung ein Studium ermöglichen, das individuelle Studienbiografien berücksichtigt, da eine Vielzahl von Studierenden neben dem Studium weiteren Verpflichtungen nachgeht oder bereits durch Nebentätigkeiten an Schulen praktische Erfahrungen sammelt, so Projektsprecher Prof. Dr. Tobias Schroedler, Leiter der Arbeitsgruppe Mehrsprachigkeit und gesellschaftliche Teilhabe am Institut DaZ/DaF an der UDE. Zum anderen sollen die Studierenden für einen ressourcenorientierten Umgang mit Mehrsprachigkeit fit gemacht werden. Konkret wollen die beteiligten Bildungsexpert*innen das Studium flexibler gestalten, dabei stärker mit forschungsbasierten Ausbildungsinhalten zur Sprachbildung und der Möglichkeit von Praxiserfahrungen verknüpfen.

Zudem wird es eine Spezialisierung auf neu zugewanderte Schüler*innen geben. Auch werden Strukturen geschaffen, die es Studierenden ermöglichen, die im Lehramtsstudium obligatorischen Praxisphasen eng begleitet mit einer Schwerpunktsetzung im Bereich DaZ für neu zugewanderte Schüler*innen oder fachintegrierter Sprachbildung zu absolvieren. Einen ausführlicheren Bericht lesen Interessierte auf der [ZLB-Website](#).

Neue Förderphase des GKQL 2025

Das Graduiertenkolleg für Querschnittsaufgaben in der Lehrkräftebildung sowie Schul- und Unterrichtsentwicklung (GKQL) startete zum 01. Oktober 2025 in eine neue Förderphase mit sieben Projekten. Im Rahmenthema „Bildung für nachhaltige Entwicklung im Kontext Mensch-Umwelt-Fragen“ bilden die Projekte interdisziplinär die Bandbreite der Lehrkräftebildung ab.

Die kompetitiv eingeworbenen Teilprojekte stammen aus der Germanistikdidaktik, Englischdidaktik, Chemiedidaktik, Biologiedidaktik und Sozialwissenschaften, Sachunterrichtsdidaktik, den Bildungswissenschaften und der Physikdidaktik. Weiterführende Informationen finden Interessierte auf https://www.uni-due.de/gkql/graduiertenkolleg_gkql.php.

Zweiter Runder Tisch Lehramt

Am 28. Oktober 2025 traf sich zum zweiten Mal der Runde Tisch Lehramt (RTL_a). Schwerpunkt der Sitzung war ein erster Gedankenaustausch zum Thema Stärkung der universitären Lehrkräftefortbildung (LKFB) in NRW. Zum Hintergrund: Im Auftrag der AG Prorektor*innen moderiert die konsortialführende Universität Duisburg-Essen (UDE) seit 2020 (bis 2028) sechs Verbünde, die landesweite AG Fort- und Weiterbildung und die phasenübergreifende AG Kooperation Wissenschaft und (Fortbildungs-)Praxis. In NRW zeigen sich vielversprechende Perspektiven auf die Lehrkräftefortbildung mit Blick auf die Stärkung universitärer Weiterbildung im Hochschulstärkungsgesetz ([MKW, 2024](#)) und auf

die Reform der Lehrkräftefortbildung in NRW (Sechs-Punkte-Plan, MSB, 2024). Geplant ist in diesem Kontext eine NRW-weite Erhebung zum Stand der universitären Lehrkräftefortbildung.

Neue Spezialisierung für diskriminierungskritische Perspektiven

Zum Wintersemester 2025/26 startete an der Universität Duisburg-Essen (UDE) eine neue Spezialisierung für Lehramtsstudierende aller Schulformen vom Zentrum für Lehrkräftebildung (ZLB). Die pilotierte Spezialisierung „Professionalisierung für diskriminierungskritische Perspektiven (ProDiPer)“ zielt darauf ab, Lehramtsstudierende für einen professionellen Umgang mit Diversität zu stärken und diskriminierungskritische sowie diversitätssensible Perspektiven in ihre didaktische sowie fachliche Ausbildung an der UDE und in ihr professionelles Handeln in der Schule querschnittlich zu integrieren. Der Erwerb dieser Kompetenzen ist auch im Lehrerausbildungsgesetz vorgegeben. Die Studierenden erwerben die Spezialisierung durch eine gezielte Schwerpunktsetzung im Rahmen ihrer regulären Curricula.

Weitere Informationen zu ProDiPer finden sich auf der ProDiPer-Website. Ansprechperson im ZLB ist Dr. Sally Gerhardt. Rückfragen richten Interessierte an prodiper@uni-due.de.

BuAT-Workshops im Wintersemester 2025/26

Lehramtsstudierende der Universitäten Duisburg-Essen, Bochum und Dortmund konnten auch im Wintersemester 2025/26 an verschiedenen BuAT-Workshops teilnehmen. Auf dem Programm standen u. a. der Einsatz von KI in der Schule, der Umgang mit der eigenen Stimme oder Zeitmanagement für angehende Lehrkräfte sowie Prävention von (sexueller) Gewalt. Die Teilnahme an den Workshops ist kostenfrei und wird bescheinigt. Die Trainer*innen sind Expert*innen aus der (Schul-)Praxis. Ansprechperson im ZLB ist Dr. Andrea Geisler.

ZLB bei der O-Woche

Rund 950 Lehramtsstudierende begannen im Wintersemester 2025/26 ihr Bachelor-Studium an der Universität Duisburg-Essen (UDE). Traditionell unterstützte das Zentrum für Lehrkräftebildung (ZLB) auch bei der diesjährigen Orientierungswoche Anfang Oktober Erstsemesterstudierende der Lehramtsstudiengänge an der UDE beim Start ins Studium. Ein Team von (studentischen) ZLB-Mitarbeiter*innen verteilte Infomaterial an die Erstis und beantwortete viele ihrer Fragen. Mobile Teams am Audimax R14 sprachen die Studienanfänger*innen gezielt an, boten Orientierung und luden sie ein, den sehr gut besuchten ZLB-Stand beim Infoforum Studienstart, organisiert vom Akademischen Beratungs-Zentrum (ABZ), im Gebäude S06 zu besuchen.



Das ZLB-Team hat die Erstsemester begrüßt. ©Schemmann/ZLB

Zur Stundenplanerstellung boten studentische Mitarbeiter*innen des Ressorts Studierendenservice und Öffentlichkeitsarbeit Peer-to-Peer-Beratungen in Präsenz und online an. Insgesamt nahmen rund

60 Studienanfänger*innen dieses Angebot wahr. Impressionen der Orientierungswoche finden Interessierte auf der [ZLB-Website](#).

Infoveranstaltungen in der Reihe „Schnittstellen“ im Oktober und November

Das Ressort Schulpraxis und Praktikumsbüro des Zentrums für Lehrkräftebildung (ZLB) bot im Oktober und November 2025 insgesamt fünf Informationsveranstaltungen für Lehramtsstudierende in der Reihe „Schnittstellen“ an.

- 02. Oktober 2025: Infoveranstaltung zum Praxissemester für das Lehramt SoPäd:
Im Februar 2026 ist die erste Kohorte Studierender des Lehramts für Sonderpädagogische Förderung (SoPäd) in das Praxissemester gestartet. Um die Studierenden dabei bestmöglich zu begleiten, bot das Praktikumsbüro im Zentrum für Lehrkräftebildung (ZLB) eine Informationsveranstaltung zum Praxissemester spezifisch für das Lehramt für Sonderpädagogische Förderung an. Der Leiter des Zentrums für Schulpraktische Lehrausbildung Kleve, Holger Appelt, unterstützte das Praktikumsbüro aus schulpraktischer Perspektive.
- 08. Oktober 2025: Infoveranstaltung zum Vorbereitungsdienst:
Das ZLB bietet für Studierende im Master of Education jedes Semester in Kooperation mit dem ZfSL Essen und dem Ministerium für Schule und Bildung NRW (MSB) die Infoveranstaltung zum Vorbereitungsdienst an. Neben Dr. Nicola Großbrahm (ZLB) waren Ralf Jupe, Leitender Direktor des ZfSL Essen, und Karsten Block vom MSB dabei und beantworteten die Fragen der Studierenden zum Thema.
- 28. Oktober und 05. November: Schulplatzsuche im Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP):
Die Veranstaltung richtete sich an Erstsemester-Studierende ohne Praktikumsplatz für das EOP. Neben einem allgemeinen Überblick über das EOP erhielten die Teilnehmenden auch Hinweise zur Schulsuche und Bewerbungstipps und konnten sich individuell informieren. Ansprechpersonen im ZLB sind [Dr. Nicola Großbrahm](#) und [Naoual Kailouli](#).
- 29. Oktober: Infoveranstaltung zum Praxissemester: Die Infoveranstaltung richtete sich an Master-Studierende aller Lehrämter (außer Sonderpädagogische Förderung). Die Studierenden wurden über Ablauf, Organisation und Anmeldung zum Praxissemester informiert und erfuhren, wie sie eine gute Schulwunschliste erstellen. Ansprechpersonen im ZLB sind [Dr. Svenja Meuser](#) und [Annika Rating](#).

Feierliche Verabschiedung der Lehramtsabsolvent*innen

Am 31. Oktober 2025 fand die bereits 41. zentrale Abschlussfeier für die Absolvent*innen aller Lehramtsstudiengänge statt. 160 Absolvent*innen sowie ihre Angehörigen und Freund*innen nahmen an der Feier im Großen Hörsaal S04 der Universität Duisburg-Essen (UDE) am Campus Essen teil. Insgesamt füllte sich der Saal mit rund 600 Personen. Eingeladen hatte im Namen der UDE das Zentrum für Lehrkräftebildung (ZLB), das die Feier zweimal jährlich mit Unterstützung durch das Prüfungswesen der Universität ausrichtet.



*Die Absolvent*innen wurden persönlich auf der Bühne geehrt.
©Schemmann/ZLB*

Prof. Dr. Florian Schacht, wissenschaftlicher Leiter des ZLB, begrüßte die Gäste, Prof. Dr. Stefan Rumann, Prorektor für Studium, Lehre und Bildung an der UDE sowie Holger Appelt, Leitender Direktor des Zentrums für schulpraktische Lehrerausbildung (ZfsL) Kleve sprachen Grußworte. Im Anschluss ehrte Dr. Anja Pitton, Geschäftsführerin des ZLB, die Notenbesten aller Schulformen.

Highlight der Feier war die persönliche Ehrung aller Absolvent*innen, namentlich von Naoual Kailouli und Dr. Andrea Geisler auf die Bühne gebeten, durch Stefan Rumann. Musikalisch begleitet wurde die Feier vom Pop-Acoustic-Trio „small is beautiful“. Einen ausführlichen Bericht und Bilder finden Interessierte auf der [ZLB-Website](#).

Highlight der Feier war die persönliche Ehrung aller Absolvent*innen,

NOVEMBER

Netzwerktag Querschnittsthemen in der Lehrkräftebildung

Rund 40 Mitarbeitende aus den Zentren für Lehrkräftebildung und Professional Schools of Education von 21 Universitäten trafen sich am 27. und 28. November 2025 im Kokscohlenbunker auf der Zeche Zollverein in Essen zum ersten bundesweiten Netzwerktag „Querschnittsthemen in der Lehrkräftebildung“. Koordiniert wird das Netzwerk von [Björn Bulizek](#) vom Zentrum für Lehrkräftebildung (ZLB) an der Universität Duisburg-Essen (UDE) und Dr. Manuel Hermes von der Philipps-Universität Marburg. Die Veranstaltung gliederte sich in eine Impulsphase und Arbeitsphasen, in denen verschiedene Querschnittsthemen diskutiert wurden. Abgerundet wurde die Tagung mit einer Ergebnispräsentation aus den Arbeitsgruppen. In einem Ausblick formulierten die Teilnehmenden ge-



Prof. Dr. Stefan Rumann, Prorektor für Studium, Lehre und Bildung der UDE, eröffnete die Tagung. ©Gürsoy-Posse/ZLB

meinsame Ziele und künftige Arbeitspakete und verständigten sich darauf, die Sichtbarkeit des Netzwerks zukünftig durch eine gemeinsame Website zu erhöhen. Einen ausführlichen Bericht und Bilder der Veranstaltung finden Interessierte auf der [ZLB-Website](#).

Auftakt der 5. Kohorte im Programm WEICHENSTELLUNG für Viertklässler

Am 21. November 2025 starteten die Mentor*innen und Mentees der 5. Kohorte des Projekts WEICHENSTELLUNG für Viertklässler offiziell ins Programm. Rund 200 Gäste, darunter die Projektverantwortlichen, Erziehungsberechtigten, Geschwister und Lehrkräfte der beteiligten Schulen, nahmen an der feierlichen Auftaktveranstaltung im Glaspavillon am Campus Essen teil. Dr. Anja Pitton, Geschäftsführerin des Zentrums für Lehrkräftebildung (ZLB) an der



Die Mentees der neuen Kohorte ©Weinreich/ZLB

Universität Duisburg-Essen (UDE), eröffnete und moderierte die Veranstaltung. Sie übermittelte herzliche Grüße von Dr. Tatiana Matthiesen, Leiterin Bildung und Erziehung der ZEIT STIFTUNG BUCERIUS, und Marlene Hack, Stifterin der Dr. Harald Hack Stiftung. Anschließend begrüßte Prof. Dr. Stefan Rumann, Prorektor für Studium, Lehre und Bildung an der UDE, die Gäste und richtete Grüße der Rektorin der UDE aus.

Dr. Anja Pitton und Christina Becker übergaben unter großem Applaus die Teilnahmeurkunden an die 76 Mentees von dreizehn Grundschulen in Duisburg, Oberhausen, Gelsenkirchen und Essen und 21 studentischen Mentor*innen der UDE. Die Mentor*innen begrüßten ihre Mentees namentlich und hießen sie offiziell im Programm willkommen.

Musikalisch wurde die Feier von Caroline van Heek und Jan Bierther mit einem eigens für das Projekt komponierten Lied begleitet, für das Unterhaltungsprogramm sorgte Zauberclown LIAR. Einen ausführlichen Bericht und Bilder der Feier können Interessierte auf der [ZLB-Website](#) abrufen. Ansprechpersonen im ZLB sind Christiane Thiemann und Christina Becker.

ZLB-Vortragsreihe Bildung für Toleranz im WiSe 2025/26 fortgesetzt

Die Vortragsreihe Bildung für Toleranz, die das Projekt [DiversiTeach](#) in Kooperation mit dem [Basic und Advanced Training \(BuAT\)](#) – beides Projekte des Zentrums für Lehrkräftebildung (ZLB) im Sommersemester erstmals angeboten hat (siehe Meldung im Kapitel „Mai“, wurde im Wintersemester 2025/26 fortgesetzt.

Das Programm im Wintersemester:

- 04. November 2025: „Ist Almanca wirklich difficult? – (postkoloniale) Sprachideologien und (Reproduktion von) Alltagsrassismus in der Monolingualisierung und Vermittlung des Deutschen“, mit Dr. Erkan Gürsoy (UDE). Geschäftsführer des [Instituts für fachorientierte Sprachbildung und](#)

Mehrsprachigkeit (IfSM) im Ressort Interdisziplinarität des ZLB an der UDE und wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Deutsch als Zweit- und Fremdsprache.

- 25. November 2025: „Elterngespräche meistern“ – interaktiv Lösungen für Mobbing- und Gender-Konflikte erproben. Janna Plate und das Forumtheater Ruhr
- 02. Dezember 2025: „UNFAIR: Rassismus und Sexismus im Klassenzimmer“ – Handlungsstrategien live entwickeln. Janna Plate und das Forumtheater Ruhr
- 07. November 2025: „Jüdisches Leben im Ruhrgebiet heute“. Dr. Anton Hieke, Alte Synagoge Essen
- 10. Dezember 2025: „Empowerment-Workshop für Lehrkräfte mit Zuwanderungsgeschichte“ - über Selbstvertrauen, Resilienz und Vernetzung. Diren Yeşil. Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften, Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Geschlecht und Diversität, Bergische Universität Wuppertal

Ansprechperson im ZLB ist Dilek Gürsoy-Posse.

Unikids-Vorlesung „Warum brauchen Kinder Demokratie?“

Warum brauchen Kinder Demokratie? An welchen Stellen können Kinder demokratisch mitbestimmen? Diese und andere Fragen thematisierte Prof. Dr. Franziska Martinsen, Professorin für Politische Theorie und Geschäftsführende Direktorin am Institut für Politikwissenschaft an der Universität Duisburg-Essen (UDE) in einer interaktiven Unikids-Vorlesung am 12. November 2025. Ausgerichtet wurde sie im Rahmen der Internationalen Kinder- und Jugendbuchausstellung (IKiBu) in der Zentralbibliothek Duisburg. 83 Schüler*innen, aus den Jahrgangsstufen 5 und 6 des Steinbart Gymnasiums und der Theodor-König-Gesamtschule In Duisburg, diskutierten bei der interaktiven Vorlesung gemeinsam mit Franziska Martinsen, was Demokratie bedeutet. Einen ausführlicheren Bericht lesen Interessierte auf der ZLB-Website. Koordiniert werden die Unikids-Vorlesungen vom Zentrum für Lehrkräftebildung (ZLB) der UDE. Ansprechperson im ZLB ist Julia Niemann.



©Stadtbibliothek Duisburg

ZLB-Infostand am 05. November 2025

Am 05. November 2025 war das Zentrum für Lehrkräftebildung (ZLB) mit einem Infostand für Lehramtsstudierende im Mensa-Foyer am Campus Essen vertreten. Die Studierenden nutzten die Gelegenheit, sich zu informieren z. B. zum Auslandsaufenthalt, zu den Praxisphasen oder zu den Projekten und Angeboten des ZLB.

Orange Day im ZLB: Gemeinsam gegen Gewalt an Frauen

Am 25. November 2025 war wieder Orange Day – der jährliche Internationale Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen. Das Zentrum für Lehrkräftebildung (ZLB) an der Universität Duisburg-Essen (UDE) beteiligte sich an der weltweiten Kampagne und machte das Thema über seine Kanäle sichtbar.



Foto-Aktion des ZLB mit orangenen Armbändern ©Wolfswinkler/ZLB

Die UN-Kampagne „Orange the World“ macht seit 1991 auf Gewalt gegen Frauen und Mädchen aufmerksam. Mehr über den Orange Day und die Aktion lesen Interessierte auf der [ZLB-Website](#).

Nutzerbefragung für den Chatbot FragBeLa®

Der Chatbot FragBeLa® des Zentrums für Lehrkräftebildung (ZLB) hat sich als orts- und zeitunabhängige Beratungsmöglichkeit für Standardfragen im Lehramt an der Universität Duisburg-Essen (UDE) etabliert. FragBeLa® wird regelmäßig ZLB-intern evaluiert und überarbeitet. Um auch die Nutzer*innen in die Qualitätsverbesserung des Tools einzubeziehen, implementierte das ZLB eine Evaluation. Die Nutzer*innen haben die Möglichkeit, unter der Antwort des Chatbots auf einen Link zu klicken und die Qualität der Antwort zu bewerten. Ansprechpersonen im ZLB sind [Dr. Andrea Geisler](#) und [Sören Dohmen](#).

DEZEMBER

Projektstart „KiMeKo – Kindergesundheit und Medienkompetenz“

Mit dem Projekt „KiMeKo – Kindergesundheit und Medienkompetenz“ startete in Oberhausen eine groß angelegte Initiative zur Förderung eines gesunden und mündigen Medienumgangs von Grundschulkindern. Das Projekt richtet sich an Schüler*innen der 3. und 4. Klassen und begleitet insbesondere den sensiblen Übergang in die weiterführende Schule – eine Phase, in der digitale Kommunikation, Tablets und eigene Smartphones zum Alltag der Kinder werden. Studien belegen zunehmend deutliche psychische und physische Auswirkungen eines wenig oder nicht begleiteten Medienkonsums – von Schlafproblemen über Bewegungsmangel bis hin zu sozialen und emotionalen Belastungen.

Ziel ist es, Kinder früh dafür zu sensibilisieren, wie sie digitale Medien gesund, sicher und reflektiert nutzen können. Das Projekt schult sie im sicheren Umgang mit Social Media, vermittelt Grundlagen der Cyber-Sicherheit, zeigt Strategien gegen Fehlinformationen, fördert soziale Kompetenzen im digitalen Raum und unterstützt sie darin, ein gesundes Gleichgewicht zwischen Bildschirmzeiten und analogem Alltag zu finden.

Initiiert und konzipiert wurde KiMeKo von der Allianz Kindergesundheit e.V. und der Universität Duisburg- Essen. Die Stiftung Oberhausener Bürger und die Stadtsparkasse Oberhausen tragen das Projekt gemeinsam mit der Universität finanziell und organisatorisch. Weitere zentrale Förderpartner sind die Dirk-Grünewald-Stiftung sowie die Energieversorgung Oberhausen AG (evo). Die Universität Duisburg-Essen (UDE) übernimmt die konzeptionelle Leitung, pädagogische Ausarbeitung sowie die wissenschaftliche Evaluation des Projekts. Das Institut für Sachunterricht, angesiedelt im Zentrum für Lehrkräftebildung (ZLB) im Ressort Interdisziplinarität, entwickelt unter Leitung von Prof. Dr. Inga Gryl die Workshops evidenzbasiert, partizipativ und im Modus des Design-Based Research. Björn Bulizek, Leiter des Bereichs Digitalisierung und künstliche Intelligenz in der Lehrkräftebildung im ZLB unterstützt das Projekt. Die Geschäftsstelle des ZLB übernimmt die Koordination.



Die Projektbeteiligten beim Auftakt in Oberhausen ©Tom Thöne

Zum Projektstart nehmen zunächst vier Grundschulen in Oberhausen teil.

Kooperationsvertrag 2.0 mit der Junior Uni Essen

Die Universität Duisburg-Essen (UDE), vertreten durch das Zentrum für Lehrkräftebildung (ZLB) und die Junior Uni Essen gGmbH (JUE) unterzeichneten am 12. Dezember 2025 einen Kooperationsvertrag in den Räumlichkeiten der Universität. Für das ZLB ist die fortgesetzte Kooperation mit der JUE ein starkes Bekenntnis zum gemeinsamen Ziel, Kindern und Jugendlichen neben der Schule eine qualitativ hochwertige Bildung zu bieten. Die Kooperation ist ein gemeinsamer Weg, Bildungschancen und Empowerment in der Bildung zu fördern und somit langfristig positiv in die Gesellschaft zu wirken. Interessierte finden die Pressemitteilung auf der [ZLB-Website](#).



v. l.: Anna Frohn, Bodo Kalveram (beide JUE), Dr. Nicola Großbrahm (ZLB) ©Niemann/ZLB

ZLB beim Beratungstag des ABZ

Das Step Forward Team des Akademischen Beratungs-Zentrums (ABZ) richtete am 03. Dezember 2025 eine Messe für Studienzweifler*innen, Fachwechsler*innen und Umsteiger*innen im Mensafoyer Essen aus. Dazu eingeladen waren Vertreter*innen verschiedener Einrichtungen wie dem Zentrum für

Lehrkräftebildung (ZLB), die die Ratsuchenden mit ihrer Expertise und ihren Ressourcen tatkräftig unterstützten. Neben dem ZLB waren u. a. das Hochschulteam der Agentur für Arbeit, ein Team des Uni-Mentoring-Systems UMS, der Uni-Bibliothek und der Psychosozialen Beratung des Studierendenwerks vertreten. Aus dem ZLB-Team waren Dagmar Freytag als Studienberaterin und Amrei Sander als Vertreterin für das Projekt talents4teachers/teachers4talents (t4t) dabei.

Infoveranstaltung Studierende als Vertretungslehrkräfte

Am 10. Dezember 2025 lud das Ressort Schulpraxis und Praktikumsbüro des Zentrums für Lehrkräftebildung (ZLB) gemeinsam mit Wibke Poth, stellvertretende Landesvorsitzende des Verbandes Bildung und Erziehung (VBE) Lehramtsstudierende zu einer Informationsveranstaltung zum Thema Vertretungslehrtätigkeit ein. Die Studierenden erfuhren, welche Aufgaben auf sie im Rahmen einer Vertretungsstelle zukommen, erhielten aber auch Informationen über rechtliche Rahmenbedingungen und mögliche Auswirkungen aufs Studium. Abgerundet wurde die Veranstaltung durch einen studentischen Erfahrungsbericht.

PUBLIKATIONEN

[Mittelalterliche Namen und moderne Identitäten: KI-gestützte Lernansätze in der Mittelalter-Didaktik](#) (Björn Bulizek), In In nomine – Name und Benennung im Mittelalter. 20. Symposium des Mediävistenverbands e. V. - Sektion 4.2. Name, Bezeichnung, Identität. Potenziale in der interdisziplinären Mittelalter-Didaktik; 23.-26. Februar 2025; Salzburg, Austria, 2025. [\[bibtex\]](#) [\[url\]](#)

[Netzwerk Querschnittsthemen in der Lehrkräftebildung](#) (Björn Bulizek und Manuel Hermes), Chapter in Ideen, die Schule machen sollten: Hochschulperlen der Lehrkräftebildung: Learnings und Herausforderungen (Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft e.V., ed.), Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft, 2025. [\[bibtex\]](#) [\[url\]](#) [\[doi\]](#)

[FragBeLa®: Der Beratungs-Chatbot des Zentrums für Lehrkräftebildung \(ZLB\)](#) (Sören Dohmen und Andrea Geisler), In DUEIT: Information, Kommunikation, Medien (Universitätsbibliothek Duisburg-Essen, Zentrum für Informations- und Mediendienste (Duisburg; Essen), eds.), DuEPublico, 2025. [\[bibtex\]](#) [\[url\]](#) [\[doi\]](#)

[Gemeinsam wirken durch „students@school“: Professionalisierungsgelegenheiten für studentische Lernbegleiter*innen und Kooperationspotenziale im Regionalraum](#) (Zuzanna M. Preusche, Laura Plümecke, Viktoria Wesemann, Anja Pitton, Oliver Göbel und Kerstin Göbel), Chapter in Bildungsforschung und Bildungspraxis in der Metropole Ruhr: Schule und Lehrkräftebildung gemeinsam im regionalen Kontext entwickeln (Isabell van Ackeren-Mindl, Kerstin Göbel, Mathias Ropohl, eds.), Waxmann, 2025. [\[bibtex\]](#) [\[url\]](#) [\[doi\]](#)

[Potenziale und mögliche Herausforderungen im Kontext der diagnosegestützten Sprachförderung mittels C-Test: Das Beispiel der „Lernstatt“ am Berufskolleg Rheydt-Mülfort für Wirtschaft und Verwaltung](#) (Laura Beckmann, Sonja Grieger, Sarah Greimers, Maïke Rustige und Dirk Scholten-Akoun), Chapter in Bildungsforschung und Bildungspraxis in der Metropole Ruhr: Schule und Lehrkräftebildung gemeinsam im regionalen Kontext entwickeln (Isabell van Ackeren-Mindl, Kerstin Göbel, Mathias Ropohl, eds.), Waxmann, 2025. [\[bibtex\]](#) [\[url\]](#) [\[doi\]](#)